

Als das Staatsministerium bereit, bei dem Reichsfinanzministerium...

München, 29. Okt. Als heute vormittag die Angestellte einer Bank...

Leipzig, 29. Okt. Wie die „Leipziger Abendpost“ meldet, hat der Obmann...

Leipzig, 29. Okt. Der fünfte Straßentat des Reichsgerichtes verurteilte heute...

Magdeburg, 29. Okt. Heute nacht ist hier im Alter von 50 Jahren Gustav Faber...

Berlin, 29. Okt. Ein Fallschirmsteiger suchte in der Nacht zum Freitag ein Hotel...

Berlin, 29. Okt. Wegen der in letzter Zeit vorgekommenen häufigen Raubüberfälle...

Berlin, 29. Okt. Drei Wegelagerer verübten gestern Abend auf dem Wege von Buch...

Berlin, 29. Okt. Die von München nach Dresden verlegte Infanterieschule...

Berlin, 29. Okt. An einem Sonntag des Februars hatten ein gewisser Stephan...

Berlin, 29. Okt. Entgegen einer Blättermeldung erfahren wir, daß das vom preussischen Landtag...

Bukarest, 29. Okt. Die Erkrankung des Königs ist als sehr ernst und bedauernd bezeichnet worden.

Paris, 29. Okt. Der französische Frank erlebte heute neuerlich eine starke Aufwärtstendenz.

Paris, 29. Okt. Der französische Frank erlebte heute neuerlich eine starke Aufwärtstendenz.

Paris, 29. Okt. Der französische Frank erlebte heute neuerlich eine starke Aufwärtstendenz.

Alte Enzthalburgen bei Neuenbürg.

(Von Studiendirektor i. R. Dr. Feiler in Neuenbürg.)

Der Schlegelkrieg ist doch eigentlich nur das letzte verwohnte Aufblühen...

Wären nun diese verblühten Geschlechter Kaufleute und Arbeiter gewesen...

Während die Herren von Strußenbart in Dirsauer Urkunden bereits im 11. Jahrhundert genannt werden...

Die Behauptung, daß die Grafen von Calw im Jahr 1100 die Enzthal-Strußenbart...

Welche Urkunden hätten die Grafen von Calw gehabt, in dem schwach bevölkerten und verkehrsarmen Tal...

Paris, 29. Okt. Heute vormittag genehmigte der Ministerrat den Gesetzentwurf...

Paris, 29. Okt. Nach einer Meldung aus Luxemburg veröffentlicht das „Revue“...

Württembergischer Landtag.

Stuttgart, 29. Okt. Der Landtag nahm in seiner heutigen Sitzung den Gesetzentwurf über das Staatsministerium...

Der Minister der Kommunikation äußerte sich über die Verfassung...

Der Minister des Innern äußerte sich über die Verfassung...

Der Minister des Innern äußerte sich über die Verfassung...

Der Minister des Innern äußerte sich über die Verfassung...

war die Tagesordnung erledigt. Präsident Körner teilte mit, daß ein Gesetzentwurf...

Wann hört das ganz auf? Koblentz, 29. Okt. Nach von uns eingezogenen Erkundigungen...

Wirtschaft und Staat. Halle a. S., 29. Okt. Gelegentlich der Tagung des Württembergischen Wirtschaftsverbandes...

Einheitsfront mit Oberigen. Berlin, 29. Okt. Die Sozialdemokratie hat wieder bei ihren letzten Einigungsverhandlungen...

... off und gern Kathreiners Malzkaffee. Fast vierzigjährige Erfahrung bürgt Ihnen für die Weltmark: Kathreiners Malzkaffee. Der Gehalt macht's!



dem schwach bevölkerten und verkehrsarmen Tal dicht beieinander zwei feste Befestigungen...

Genossen. Der Unterbau einer Burg verlangte eben viel Geld und bedeutete oft eine schwere Last.

Die Darstellung des Schlegelkriegs nach den Quellen Ulmlands, der als Demokrat doch ein echt deutsches...

Recht befreundlich klingt gar der Satz: „Wir wundern uns, daß Eberhard III. nicht den Herren den Garaus machte.“

Eberhard der Milde hat den Schleglern, die sich ihm auf Gnad und Ungnad ergeben haben...

(Fortsetzung folgt.)



... während diese Verhandlungen geführt wurden...
 ... in derselben Minute, nachdem die Kommissar im
 ... in der nichtertrüglichen und fleißigsten Weise an
 ... die Vorstellungen und Einwände gegen ein solches
 ... ständliches Verhalten inmitten von Parteiverhandlungen
 ... unter Genossen im Sitzungssaal zum Beweis der
 ... mit Obriegen traktierten... Die Reaktion be
 ... damit einmütig, diese Verhandlungen, die mit der
 ... und Schließung der Partei nicht länger vertragsbar
 ... abzubrechen.

Deutsch-polnisches Abkommen.

Berlin, 21. Okt. Amlich wird mitgeteilt: Am 27. Okt.
 ... im Ausdrücken Amt ein deutsch-polnisches Kooperations-
 ... und ein deutsch-polnisches Lieberungsabkommen
 ... Personenstandsregister von Bevollmächtigten der deutschen
 ... der polnischen Regierung unterzeichnet, auf deutscher Seite
 ... von dem Bevollmächtigten Legationsssekretär Dr. Wozniak, auf polnischer
 ... von dem Mitglied der polnischen Kommission, Dr. Brod-
 ... Mit der Unterzeichnung dieser beiden Abkommen hin-
 ... der Arbeiten der Rechtskommission der deutsch-polnischen
 ... über drei Jahren dauernden Ver-
 ... in der Hauptfrage als abgeschlossen gelten. Die
 ... sonst überwiesenen Stoffe sind bereits durch
 ... der andere Abkommen geregelt, die schon in Kraft ge-
 ... sind.

Unvollständiges Vorgehen gegen die Berliner kommunistischen Abgeordneten?

„Das Volksanzeiger“ werden sich der Berliner Magistrat
 ... die Stadterordneten in der gestrigen Sitzung des
 ... Stadtrat über, der bei den gestrigen Sitzungen eine
 ... Rolle spielte, soll auf Antrag des Magistrats vom
 ... ignoriert werden. Dem genannten Blatt zufolge wird
 ... ob man nicht auch gerichtliche gegen eine Reihe von
 ... Stadterordneten vorgehen soll und zwar
 ... Strafrechtsbereich. Es bleibt ferner abzuwarten, ob
 ... der Polizei gleichfalls gegen die Kommunisten
 ... Strafantrag gestellt werden wird.

Keine deutsche Thoiry-Anleihe.

Berlin, 21. Okt. Im Anschluss an die gestrige Unter-
 ... mit Brandt reist man in der französischen
 ... eine neue Aktion gegen den deutschen Plan, die Eisen-
 ... zur Finanzierung der französischen Eisenbahnen zu
 ... der „Matin“ festhalten zu können glaubt, doch
 ... dieses Planes nicht mehr in Frage käme, so
 ... die Verhandlungen von „Eclair“ und „Leit-
 ... werden wiederum neue Punkte in die Diskussion
 ... von denen der französische die Annahme einer deut-
 ... Anleihe empfiehlt, deren Ertrag Frankreich zur
 ... des Fremden zur Verfügung gestellt werden
 ... in deutscher maßgebender Seite hält man nach wie vor
 ... der Eisenbahnobligationen für die schnellste
 ... Geldbeschaffungsmöglichkeit im Hinblick auf die
 ... Bedürfnisse. Die unzureichende Anleihe würde
 ... eine Leistung darstellen, die über die uns im
 ... anerkennbaren Verhältnissen weit hinaus-
 ... was als unbedingte Voraussetzung aller
 ... auf Grund des Thoiry-Vertrages von
 ... wurde. — In für uns in jedem Falle untrag-
 ... würde sich hier die Diskussion in Erdsterben
 ... zum schändlichsten Wert verlieren. Die Auslegung
 ... deutschen Anleihe würde das Problem einer
 ... für die Tätigkeit anzuwenden, und die
 ... würde mit großer Wahrscheinlichkeit wieder
 ... an Eisenbahnobligationen führen. Betont sei an dieser
 ... dass es sich bei solchen Plänen lediglich um
 ... der französischen Presse handelt, die nach
 ... veröffentlichten Communiqués über die Un-
 ... zwischen Paris und Brüssel die französischen Koste-
 ... sich bisher jedoch in keiner Weise zu eigen
 ... haben.

Wang überlässig.

Wang, 21. Okt. Weitem weiten Mitglieder der Inter-
 ... Kontrollkommission hier, um im Auftrag der
 ... den Zustand der ehemals sogenannten Besatzungen
 ... Es handelt sich bei diesem Besuch um einen
 ... des Komplexes des Zustandes der Besatzungen an
 ... der letzten Abgrenzung. Annehmend verlässt die R.M.A.
 ... der Mitteln. Material für ihre bisher unbewiesenen Be-
 ... beizubringen.

Landesberger Ermordungsprozess.

Schöberg a. d. W., 20. Okt. Der Ermordungsprozess vor
 ... Landesberger Schwurgericht gegen Schürer und Genossen
 ... Ordnung des Arbeiters Gröschke wurde heute fort-
 ... Anklage wird der Angeklagte Oberleutnant Kaschke
 ... Er gibt zu, dass Gröschke auf dem Fort Gorkoff
 ... worden ist, bestreitet aber, den Befehl dazu ge-
 ... zu haben. Er behauptet ferner, dass er, als Gröschke von
 ... nach Frankfurt transportiert wurde, von einer
 ... Wächters, Kaproth's und anderer nicht gewusst
 ... Der Angeklagte Oberleutnant a. D. Schulz sagt aus, dass
 ... der Einstellung und der Verbringung des Gröschke und
 ... der weiteren Dingen erst im Laufe der Voruntersuchung
 ... habe. Er könne sich, wie er dies auch dem Unter-
 ... erklärt habe, vorstellen, dass jemand, wenn eine
 ... zu laufende Sache verraten werde, in die Lage kommen
 ... sich über das Geheh hinwegzusetzen. In seinen Arbeits-
 ... sei aber nie ein Mann verprügelt oder gar getötet
 ... Er sei nicht der Leiter der Organisation gewesen, er
 ... den Personalangelegenheiten der Arbeitskommandos
 ... zu tun gehabt. Niemals sei ein Personalbericht über

Die Welt in Waffen.

... den Vertrag von Versailles ist Deutschland als Mitglied auf die letzte Stelle ernannt.
 ... die Friedenskräfte der europäischen Heere beläuft sich zur Zeit:

FRANKREICH	RUSSLAND	ITALIEN	POLEN
734000	563000	308000	306000
	TSCHOSLOWEN	ENGLAND	
	150000	159400	
	ROMANIEN		
	143200		
JUGOSLAWIEN	115300	DEUTSCHLAND	
		100000	

unzureichende Leute an ihn gelangt. Sodann wird die an den
 ... des Präsidenten gerichtete Zeitschrift des Reichs-
 ... vom 2. März d. J. verlesen. Es folgt die
 ... Der Tod Gröschke's ist nach den Gutachten
 ... ärztlicher Sachverständigen in erster Linie durch einen
 ... in den Schädel, der eine Gehirnblutung zur Folge hatte,
 ... herbeigeführt worden. Zwei auf Gröschke ausgehende Schüsse
 ... den Tod nicht verursacht. Ein Kriminalsekretär be-
 ... dass ein Kommunist namens Gröschke in Frankfurt nicht
 ... dem Ermordeten identisch sei. Der Genannte sei bestimmt
 ... Mitglied der K.P.D. gewesen. Daraus tritt eine Mit-
 ... ein.

Thoiry in der Schube.

Paris, 20. Okt. In dieser deutscher maßgebender Sätze
 ... man die Situation nach der gestrigen Verhandlung
 ... folgendermaßen: Im Verlauf der Konferenz
 ... festgestellt werden, dass sich gewisse Schwierigkeiten in
 ... der kritischen Festhaltung des Thoiry-Programms eingestellt
 ... haben. Doch ergeben sich wichtige Gesichtspunkte, die eine Fort-
 ... der Verhandlungen als zweckmäßig und notwendig
 ... erweisen lassen. Französische Kombinationen, die eine
 ... während der jetzigen
 ... für unzureichend halten, entscheiden jeder sach-
 ... Grundlage. Vielmehr hebt einwandfrei fest, dass Berlin
 ... und Paris die im Rahmen der Locarno-Verträge getroffene
 ... der deutsch-polnischen Verhältnisse als endgültig be-
 ... trachten. Dennoch sind bisher französische Anregungen in
 ... bezug auf Polen noch nicht erfolgt. Die Tätigkeit der Experten
 ... wird sich umso ausdauernder gestalten, als die Schwierigkeiten
 ... wirtschaftlichen Gebiete nicht so ernst sind, wie auf diploma-
 ... tischen. Anfangs nächster Woche findet eine Unterredung
 ... zwischen dem französischen Außenminister Briand und dem
 ... deutschen Botschafter von Döbeln statt. Die bevorstehende Aus-
 ... wird von besonderer Wichtigkeit für die weitere Ent-
 ... der Verhandlungen sein.

Die englische Kriegspropaganda.

London, 21. Okt. Der Ratiss von Tavistock, der Sohn
 ... und Erbe des Herzogs von Bedford, machte in einer großen
 ... in Birmingham interessante Mitteilungen über
 ... die englische Kriegspropaganda. Er führte aus, dass während
 ... des Krieges Nachrichten verbreitet worden seien, die alle frei-
 ... und lediglich zu Propagandazwecken gemacht worden
 ... seien. So sollte während des Krieges in Deutschland angeblich
 ... eine Revolte zur Vorbereitung der Verlesung der „Luf-
 ... tania“ getrieben worden sein. In Wirklichkeit sei diese Revolte
 ... in England für Propagandazwecke herbeigeführt worden.
 ... Londoner Zeitungen hätten eine Photographie veröffentlicht,
 ... die eine Menschenmenge darstelle, die dieses Ereignis bejubelte.
 ... Diese Photographie sei aber im Jahre 1912 gemacht worden.

Schon 13 000 amerikanische Auto-Coper in diesem Jahr.

Eine besondere Vermehrung findet in diesem Jahre in
 ... Philadelphia statt. Die Mittel und Wege ergünden will, um
 ... die Automobil-Lieferanten der Automobilindustrie einzuschleichen.
 ... Bis zum 1. Oktober sind in diesem Jahre bereits 13 000 Autos
 ... durch Kradfänger geendet und 100 000 bei solchen Unfällen
 ... verletzt worden. Im Jahre 1925 wurden 25 000 Personen durch
 ... Kradfänger in den Vereinigten Staaten getötet. Das ist eine
 ... Menge von 172 auf 100 000 Einwohner. 1924 belief sich die
 ... Opfer auf 157, 1923 auf 119 auf 100 000.

Die Kameradschaftsfilme in Pforzheim zeigen in ihrem neuen
 ... Schichten einen der größten und bedeutendsten Filme, die bis-
 ... in Deutschland hergestellt wurden. Der außerordentliche
 ... Wert des Filmes ist dadurch anerkannt worden, daß er von der
 ... höchsten amtlichen Stelle den Auszeichnungen erhalten hat
 ... und als vortrefflich erklärt worden ist. Der Film betitelt sich
 ... „Das deutsche Mutterherz“. Die für die Heimat bluten. Über
 ... die Umstellung des Filmes in München schrieb die „Münch-
 ... ner Zeitung“: „Der erste Teil entwirft sich dem Publikum
 ... gleich zu Anfang beim froh machenden Anblick unserer mar-
 ... schierenden Friedenssoldaten. In angeregtester Stimmung
 ... folgte man den sonnigen ersten Akten, bis die Wollen dichter
 ... und dichter sich ballten. „Und es werde Krieg“. Bilder von
 ... lebendiger Träne, wie wir sie alle erlebt haben beim Abschied-
 ... nehmen im Tränenregen, im Regen, zu Hause, wo die
 ... Mutter von fünf Söhnen den Tag barste und die Schieber
 ... am Markt des Koltes schrien.“

Auf der „Melodei“, der großen Ausstellung für Gesundheits-
 ... soziale Hygiene und Verbesserungen, wurde der Firma
 ... Hensel & Cie. A.G., Düsseldorf, für ihre hervorragende
 ... Beteiligung an der Ausstellung durch feierliche Vorfüh-
 ... rung ihrer angefertigten Apparate, besonders „Peril“ und
 ... „Kia“, sowie für ihre außerordentlichen sozialen Einrichtungen,
 ... die höchste Auszeichnung „Die Große Reichsmedaille“ zuge-
 ... bracht.

Auf der Weise darf es für Sie nicht gleichgültig sein, wo-
 ... mit Ihre Schuhe gerüstet werden. Beauftragen Sie darum im

Die Auswirkungen von Thoiry.

Dem gut-
gläubigen
Mittel

Michel: Nichts zu sehen! Da war wohl der Geist von Thoiry eingepackt!

Hotel den Hausdiener. Ihre Schuhe nur mit Erdal Marke Not-
 ... frock zu rösten. Aber auch zu Hause sollten Sie darauf sehen,
 ... dass Ihre Schuhe stets mit demselben Pflegemittel behandelt
 ... werden und nicht wahllos einmal mit dieser und dann mit
 ... jener Creme. Ständig mit Erdal behandeltes Leder behält weit
 ... über das normale Maß hinaus seine ursprüngliche Schönheit,
 ... es wird nicht brüchig, bleibt weich und geschmeidig und bekommt
 ... schon nach wenigen Büchsenreichen dauerhaften, weicherem
 ... Dacklang.

Unserer heutigen Nummer liegt eine Beilage des
 ... Warenhauses Brander in Pforzheim bei, worauf wir unsere
 ... Leser aufmerksam machen.

Bersäunte Abonnements
 können bei allen Postanstalten, Agenturen, sowie bei der
 ... Geschäftsstelle des „Enztäler“ nachgefordert werden.
 ... Erschienenen Nummern werden, soweit vorrätig, nachgeliefert.

Bekanntmachung

betr. Befreiung von den Beiträgen zur Erwerbslosen-
 ... fürsorge.
 I. Mit Wirkung vom 1. November 1926 ist eine Be-
 ... schäftigung in der Land- und Forstwirtschaft dann Beitrags-
 ... frei, wenn der Beschäftigte zwar während eines Teils des
 ... Jahres als Arbeitnehmer tätig, daneben aber Eigentümer
 ... oder Pächter landwirtschaftlichen Grundbesitzes ist im Umfang
 ... von 6 Morgen neben 2 Stück Großvieh (einschl. Pferde),
 ... sofern die Familie nur aus Mann und Frau besteht,
 ... von 8 Morgen neben 2 Stück Großvieh (einschl. Pferde),
 ... sofern außer Mann und Frau noch weitere unterhalts-
 ... berechtigte Angehörige vorhanden sind.
 ... Die Beitragsfreiheit ist in allen Fällen von einer gemein-
 ... samen vom Arbeitgeber und Arbeitnehmer unterzeichneten
 ... Anzeige abhängig.

II. Die oberamtliche Festsetzung vom 20. Dezember 1924
 ... (Enztäler Nr. 303) tritt mit Ablauf des 30. November 1926
 ... außer Kraft. Die bisherigen Befreiungen von in Land- und
 ... Forstwirtschaft beschäftigten Personen werden auf den letzt-
 ... genannten Zeitpunkt rechtsunwirksam. Neue Befreiungsan-
 ... träge sind, sofern sie mit Wirkung vom 1. November d. J.
 ... ab berücksichtigt werden sollen, alsbald, spätestens jedoch bis
 ... 15. November 1926 bei der Allg. Ortskrankenkasse Neuen-
 ... bürg einzureichen. Antragsformulare können von dieser Kasse
 ... oder ihrer Meldestellen bezogen werden.
 ... Neuenbürg, den 29. Okt. 1926. Oberamt. Lemp.

Oberamtsnotiz Neuenbürg.
 ... Auf den Anschlag am Rathaus, betr.

Feuerwehrrabgabe und Wohnsteuer,
 sowie auf die dazueilt angeschlagene Bekanntmachung über die
 ... von Gebäudereignern
Grund- und Gebäudeeigenümern zu
 ... erstattenden Anzeigen
 ... (bei eingetretener Änderung) wird hingewiesen.
 ... Steuerrathsherrn!

Ofen
 Riefner Nr. 44, wenig gebraucht, für 300 cm Heiz-
 ... raum ausreißend, wegen Anzugs billig zu verkaufen.
 ... Oberamtspostkass Neuenbürg.
 ... Zweigstelle Wildbad.
 ... Neuenbürg.

Die nächste
Mütterberatungsstunde
 findet Montag den 1. November, von 1/2—1/3 Uhr, statt.
 ... Jeden Montag von 8—10 Uhr
Nahabend
 zum Besten armer Kinder in der Mütterberatungsstelle.
 ... Stoffe und Kleider zum Verarbeiten werden dankbar an-
 ... genommen.
 ... Helferrinnen ladet herzlich ein
 ... die Bezirksfürsorgerin.
 ... Forstamt Liebzell.

Bekanntmachung betr. Wegsperr.
 Wegen Ausbesserungsarbeiten (Verlegen von 3 Zent-
 ... stören) muß die „Reinbergerstraße“ im Staatswald
 ... „Kohlberg“ auf ca. 14 Tage für den Fuhrwerksverkehr
 ... gesperrt werden; Fuhrwerke von und nach Weinberg können
 ... den Gamsweg benutzen, während Fuhrwerke von Igelloch,
 ... Ober- und Unterkollbach und Zainen beim Verkehre nach und
 ... von Liebzell den Weg über Reisenbach zu nehmen haben.
 ... Liebzell, 28. Oktober 1926. Forst mt: Walz

Weizennachmehl, Mlange, Futtermehl
 ... 5er, Maismehl, Weizenkleie,
 ... frisch eingetrocknet empfi. hlt
 ... Landw. Bezugs- u. Absatzgenossensch. Schwaigern,
 ... Zw. iastelle Neuenbürg Tel. 112.

Kalender für das Jahr 1927
 in verschiedenen Ausgaben empfiehlt
 ... C. Reck'sche Buchhandlung.

Zahlungs-Aufforderung.

Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer und Gebäudeverschuldungssteuer 1926.

Den Grund- und Gebäudebesitzern sowie den Gewerbetreibenden, die mit ihren Zahlungen für 1926 im Verzug geblieben sind, sind heute vorläufige Abrechnungen über ihre Steuerpflichtigkeit für die Monate April bis Oktober 1926 (einschl.) zugestellt worden. Die Rückstände sind bis zum 10. November 1926 zu zahlen. Der Ordnung halber haben alle diejenigen Steuerzahler, denen die Vereinnahmung bis zum gegebenen Termin nicht möglich ist, schriftliche kurz begründete Stundungsgesuche an den Gemeinderat einzureichen. Die Gebäudeverschuldungssteuer ist mit ihrem endgültigen Betrag eingerechnet. Ueber diese Steuer wird die Steuerratschreiberei jedem einzelnen noch eingehende Berechnungen zustellen.

Tun Sie wieder muß daran erinnert werden, daß es im eigenen Interesse der Steuerzahler liegt, die monatlichen Zahlungen einzuhalten, da eine Anhäufung der Steuern und die daraus folgende Zwangsbeitreibung zu Unzutrefflichkeiten führen müssen.

Holzgelde, Feuerwehraufgaben, Einwohnersteuer und Pachtzinsen für 1926

wollen im Laufe des November 1926 vollends abbezahlt werden.

Den 30. Oktober 1926, Stadtpflege Effsch.

Birkenfeld.

Die Heilsarmee veranstaltet am Montag den 1. Nov., abends 8 Uhr, im Hotel „Schwarzwaldrand“ ein

Geistliches Konzert,

ausgef. von der Heilsarmee-Musikkapelle Pforzheim.

Eintritt: Erwachsene 30 Pfg., Kinder 20 Pfg.

Fortbildungsschule Birkenfeld.

Sämtliche Fortbildungsschulpflichtige Mädchen haben sich am nächsten Montag den 1. November, abends 7 Uhr, zur Festlegung des Hauswirtschaftsunterrichts in der Turnhalle einzufinden.

Birkenfeld, den 29. Oktober 1926

So Volksschulrektor:
Rautb.

Birkenfeld.

Einladung.

Morgen Sonntag abend 7.30 Uhr in der Aula:
Vortrag über die evang. Bewegung in Spanien.
Redner: Pastor Lbrader Fiedner.

Neuenbürg.

Mein Büro

befindet sich ab 1. November **Marktplatz 142** (Gasthaus zum „Schwanen“).

Rechtsanwalt Holl.

Calmbach.

Arbeits-Vergebung.

Zu dem Umbau des Herrn A. Schumacher, Friseurmeisters, sind die **Maurer-, Zimmer-, Glaser-, Gips-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser- und die Aufstich-Arbeiten** zu vergeben.

Die Unterlagen liegen bei mir zur Einsicht auf. Angebote sind bis **Donnerstag den 4. November, vormittags 9 1/2 Uhr**, daselbst einzureichen.

Wildbad, den 28. Oktober 1926.

H. W. Schedel, Architekt.

Gewerbeschule Calmbach.

An der hiesigen Gewerbeschule wird ein **Sonderkurs in Elektrotechnik und Mechanik** abgehalten.

Nähere Auskunft und Anmeldungen bei Gewerbeschul-Schreiber.



FÜR DEN BODEN

LOBA-MARKET, BOHNERWACHS
LOBA-BEIZE, DIE WASSERREICHE
DAS BESTE FÜR DEN BODEN

Wer

etwas zu kaufen sucht,
etwas zu verkaufen hat,
eine Stelle sucht,
eine Stelle zu vergeben hat,
etwas zu vermieten hat,
etwas zu mieten sucht
insertiert am erfolgreichsten u.
billigsten im
„Enztäler“.

„Freundschaft“
Morgen abend
7 Uhr Doppelt
Grüner Baum
betreffend Ständen.

Gv. Gottesdienst in Neuenbürg.

Sonntag den 31. Okt. Reformationsfest.
10 Uhr Predigt (Platz 118; Die Nr. 8).

Debat Dr. Meierlin, Erlang des Rindenschädel; „Wer unter dem Schirm des Hahnen steht“.

Das Opfer ist vorm. und nachm. für die Wüst. Büchelanstalt bei 5 Uhr Predigt:

Stadtkirch. Luth. Mittwochs abends 8 Uhr Bibelstunde im Gemeindehaus.

In Waldernach ist am Sonntag 1/10 Uhr Gottesdienst und am Donnerstag abend 8 1/2 Uhr Gottesdienst.

Kath. Gottesdienst in Neuenbürg

am Sonntag den 31. Oktober (Christi Königsfest)

9 Uhr Predigt u. Heil. Hochamt (Christi Königsfest)

12 Uhr Predigt u. Heil. Hochamt am Montag, den 1. November (Allerheiligen).

1/8 Uhr Amt.

1/8 Uhr abends Allerheiligenpredigt und Abendmahl am Dienstag, den 2. November (Allerheiligen).

6 1/2 Uhr Erste hl. Messe.

8 1/2 Uhr Zweite hl. Messe.

7 1/2 Uhr Festl. Orgeln.

Am 31. 10. 1896 wurde in Pforzheim das Kaufhaus Geschwister Knopf als kräftiger Zweig des vor 45 Jahren in Karlsruhe gegründeten Stammhauses eröffnet. In ununterbrochenem Aufstieg hat das Pforzheimer Haus schnell große Bedeutung erreicht. Es ist das Haus der guten Qualitäten geworden und genießt weit über die Grenze der Stadt hinaus den besten Ruf. Im Jahre 1911 konnte es den imposanten Neuenbau auf dem Marktplatz beziehen, wo die Möglichkeiten gegeben waren, allen Fiktion und Wünschen Erfüllung zu verschaffen. Eine große Zahl treuer Mitarbeiter kann in diesem Jahre das Jubiläum mitbegehen. Mitarbeiter von denen viele auf eine 20-, 27-, 25- und 10-jährige Tätigkeit von Auszeichnung, der großen Anwesenheit und Preiswürdigkeit. Wer hier kauft, kauft gut.

30 Jubiläum

1896 ~ 1926

für ALLE Verkauf

IM GROSSEN KAUFHAUS

Nur Ihr eigenes Interesse

wahren Sie, wenn Sie die so schnell nicht wiederkehrende Gelegenheit benutzen, die unser morgen Samstag beginnender

Jubiläum-Verkauf

bietet

Unser streng durchgeführter Grundsatz:

Reichhaltig in der Auswahl! **Gut** in der Qualität! **Billig** in den Preisen!

hat es bewirkt, daß wir unseren ausgedehnten Kundenkreis stets in steigendem Maße erweitern konnten. Dieses Geschäftsprinzips eingedenk, haben wir unsere schon äußerst kalkulierten Warenvorräte aller Art vielfach einer nochmaligen scharfen Preisherabsetzung unterzogen und haben außerdem durch besonders günstige Einkäufe großen Stils in den Industriezentren Deutschlands weiter bedeutende Warenmengen zu ungewöhnlich niedrigen Preisen bereitgestellt. Dieser großzügige Jubiläum-Verkauf soll deshalb aufs neue einen

Prüfstein für unsere besondere Leistungsfähigkeit!

darstellen

Wir bitten um Beachtung unserer morgen erscheinenden Preisveröffentlichungen. Es empfiehlt sich, jetzt schon die Weihnachtseinkäufe zu tätigen

KNOPE

Pforzheim Pforzheim

DAS GROSSE KAUFHAUS FÜR ALLE



im Jahre 1922 im Walde bei Röhdingen erschossenen Jagdaufseher Michael Studler folgendes schrieb: „Am 22. 9. 20 fand ich wieder hier und habe bis jetzt noch keine Neuse erfahren“. Da die Nordseite und die dort angebrachte Gedenktafel sich an einer abgelegenen Stelle befinden, die wenig besungen wird, wurde die Inschrift erst einige Wochen später entdeckt. Auf erfolgte Anzeige durch Röhdingen Bewohner wurde die Tafel von der Gendarmerie beschlagnahmt. Bisherig gelang es den Behörden nur, Licht in das Dunkel dieser Mordaffäre zu bringen, die seinerzeit die Gemüter der ganzen Umgebung in so große Aufregung versetzte.

Die Ausländer in Berlin. Unter den Fremden, die während der ersten neun Monate dieses Jahres in Berlin als Durchreisende gemeldet waren, befanden sich 154 000 Ausländer, was 12,9 Prozent der Gesamtzahl ausmacht. Unter den Ausländern stehen die Amerikaner mit 26 1/2 Personen gleich 17 Prozent an erster Stelle. An zweiter und dritter folgen Dänen und Polen, die zusammen nur ungefähr die gleiche Zahl erreichen. Etwa je 10 000 Besucher kamen aus Schweden, England und der Tschechoslowakei.

Zeitschrift eines deutschen Flugzeuges. Am 1. Juni d. J. wurde ein Dreisprachen-Lufters-Wasserflugzeug in den Dienst der finnischen Aeroplantgesellschaft eingesezt. Bis zur Beendigung der Sommerferien leistete die Maschine, die den Namen ihrer Heimat „Suomi“ erhielt, folgendes: Timal die 240 Kilometer lange Strecke Helsingfors—Stockholm bei jedem Wetter mit nur minimal abweichenden Zeiten, also insgesamt 29 820 Kilometer, hierzu Sonderflüge von 7000 Kilometern. Bei diesen Flügen wurden befördert: 640 Passagiere, 6072 Kilogramm Gepäckstücke, 1430 Kilogramm Post und Fracht, endlich rund 90 Bekannte, Ausstellungen, Lebensmittel, in Summa 130 310 Kilogramm Kurlast. Es ist verständlich, wenn ein finnisches Blatt meinte, die „Suomi“ verdiene wegen ihrer Verdienste um den schwedisch-finnischen Verkehr den Nobelpreis der Luft.

Mordmord. Eine zweijährige Schwurgerichtsverhandlung in Straßburg, die sich mit dem Mordmord von Laborde zu beschäftigen hatte, entrollte ein trübseliges Bild menschlicher Verrohung, deren Motivs Doh, Dohler und Reichmann waren. Eine in den Koggen lebende Bäuerin hatte ihre verheiratete Tochter, Marie Rose Bourgeois, und deren Mann Georges Bourgeois, zu gemeinsamer Arbeit aus Paris nach dem heimlichen Hof kommen lassen. Die Tochter jedoch mißbilligte das zwischen ihrer Mutter und dem Großvater bestehende Liebesverhältnis. Die junge Frau veranlaßte ihren Mann zur Ermordung der Mutter in der Scheune der heimlichen Besitzung, da sie glaubte, nur dadurch eine Heirat ihrer Mutter mit dem Großvater verhindern zu können. Der Mann führte die grausame Tat, nachdem er seinem Opfer in der Dunkelheit aufgelockert hatte, nach in derselben Nacht aus. Unter Abkühlung mildernder Umstände verurteilte das Gericht den Angeklagten Georges Bourgeois zu lebenslänglicher Zwangsarbeit und die Angeklagte Marie Rose Bourgeois zu 20 Jahren Zwangsarbeit. Die Geschworenen unterzeichneten ein Gnadengesuch.

Reinlein Gausseuse. Das Wiener Straßenschild ist um eine originale Figur bereichert worden. Wien's neueste Attraktion, Model 1926, ist — die Gausseuse. Schon hat die erste von ihnen die Präns nach bestandener Prüfung erhalten und sich mit ihrem Ansehen an einer der verkehrsreichsten Straßenzugänge aufgestellt. Und schon melden sich beherzte Nachahmerinnen, zunächst obersächsische Bauweibchen, in so großer Zahl, daß die Taxibehörde ganz energisch dagegen Stellung zu nehmen beginnt; sie ahnen offenbar, daß das idiosyncratische Geschlecht, so es einmal zu Verdrehungen gekommen ist, eine arge Konkurrenz für sie bedeuten wird. Ränder ist nun schon einmal so, daß er sich lieber von Fremdenhand lenken läßt, und so wird bald die Gausseuse am Poiant allgemein gesucht sein.

Wenn man die Sprache nicht kennt. Einem ostindischen Raddiner passierte jüngst in London ein eigenartiges Mißgeschick. Er kam mit einer jüdischen Dame zur Registrierbehörde; er konnte sehr wenig und sie überhaupt nicht Englisch. Seine Köstlichkeit war, für seine Begleiterin eine Aufmerksamkeitsleistung in England zu erweisen. Der Beamte nahm denn auch eine förmliche Verhandlung vor, stellte einige Fragen, die mit ja beantwortet wurden, und ließ ein Protokoll unterschreiben. Nachher stellte sich heraus, daß die beiden in aller Form verheiratet worden waren. Dem Londoner Obertribunal gelang es amherhin, eine Klage zu entscheiden, nach der die Ehe für ungültig erklärt werden konnte.

Ein Goldkumpen von über 2 Kilogramm ist zu St. Ives in der Nähe von Kalgoorlie in Australien gefunden worden. Nachdem er eingeschmolzen war, ergab das reine Gold noch immer ein Gewicht von fast 2 1/2 Kilogramm.

Das entlarvte Medium. In New York, so berichtet die amerikanische Zeitung, ist soeben eines der bewundernswürdigsten Medien von einem tüchtigen Gelehrten entlarvt worden. Dieser Gelehrte, ein Mr. Ritch, hatte das Medium, ein junges, bleichfärbliches Mädchen das gänzlich unter dem Einfluß seines Impersonario stand, schon längst in Verdacht, mittels geschickt geleiteter elektrischer Drähte großen Schwindel zu treiben. Eines Tages war wieder Mr. die reuhten Gähnen eine Sessant angesetzt, zu der auch Mr. Ritch erschien. Bei völlig verdundeltem Zimmer ließ sich das Medium eine täuschende große Schale re-

den und hat die Wissenschaften sich durch Beweise zu überzeugen, daß sie leer ist. Nachdem dies getan war, stellte sie die Schale mitten auf den Tisch, auf einen metallenen Ring und verließ in Trance. Nun eine Minute später sah man aus der Schale Dampf aufsteigen und in diesen Dämpfen deutliche Gesichtszüge — Auge, Mund, Nase — In diesem Augenblick erstreckte sich das elektrische Licht und Mr. Ritch rief die Tischschale, die mitten auf dem Tisch stand, einige Meter vom Medium entfernt, an sich. Es ergab sich, daß es sich um einen ebenso einfachen wie sinnreichen Betrug handelte. Das Tongefäß hatte einen doppelten Boden gehabt, der durch einen Draht mit dem Finger zu entfernen war. Es wurde sodann auf den Metallring in der Mitte des Tisches gestellt. Dieser Metallring war ein winziger elektrischer Ofen, durch einen Draht mit dem Tischbein des Mediums verbunden und von diesem aus zum Gehen zu bringen. Im zweiten Boden des Tongefäßes befand sich etwas Wasser und ein kleiner Komplexion, auf dem Gesichtszüge gemalt und mit radioaktiver Masse bestrahlt waren, der aber außerdem mit einem winzigen elektrischen Kontakt versehen war. Berührte nun das Medium den Draht, so begann der kleine, in dem Metallring verborgene Ofen zu arbeiten; das Wasser verdunstete mit heißen Dämpfen und der kleine Komplexion begann zu glühen und man sah in starker Vergrößerung die Gesichtszüge durch die Dämpfe leuchten. Das Medium wurde verhaftet. Der Impersonario hatte die Minute der Verwirrung benutzt, um sich allen „Quationen“ zu entziehen.

Die neuen deutschen Postwertzeichen.

Die am 1. November nunmehr bestimmte für Ausgabe gelangenden neuen Postwertzeichen, die bereits vor ihrem Erscheinen in der Öffentlichkeit aus interpellatorischen Gründen so viel von sich reden machten, werden künstlerisch auf besonderer Höhe stehen. Bei der Herstellung der Zeichnungen und Druckformen hat die Reichsbank ein neues Verfahren angewandt, das eine weit schärfere Wiedergabe auch der feinsten Linien zuläßt, als es bisher möglich war. Wie bekannt, wurde gegen die Ausgabe dieser Formulare nicht nur von einem Teil doch etwas überaus blinder Kupfer, sondern auch von gewissen immer wieder sich bemerkbar machenden Partikularisten Protest erhoben und hatte zu erneuten Verhandlungen geführt, die durch die technische Notwendigkeit, nur die neuen Wertzeichen zur angegebenen Zeit erscheinen zu lassen, weil bereits ein sehr großer Vorrat von ihnen ausgedruckt war, ihr schnelles Ende fanden. So werden wir also aller Aufregung zum Trotz die farbintere A-Intensivmarke mit dem Kopfe des Fredericus



Die neuen deutschen Postwertzeichen.

Ret in nächster Zeit auf unsere Briefe zu stehen haben. Auch Goethe, Schiller, Kant, Lessing und noch mehrere andere „höflich belächelt“ deutsche Größen werden unsern mehr oder minder gestuften, freudigen oder traurigen Schreiben in alle Welt des Geleits geben. Die bisherigen Postwertzeichen sollen dem Vernehmen nach aufgehoben und nach einer angemessenen Frist außer Kurs gesetzt werden. Dann wird es also nur noch folgende Pfennigwertzeichen geben: 3-Pf. Marke, braun, Goethe — 5-Pf. Marke, grün, Schiller — 10-Pf. Marke, karmin, Friedrich der Große — 15-Pf. Marke, zinnober, Kant — 20-Pf. Marke, kobaltblau, Beethoven — 25-Pf. Marke, blau, Goethe — 30-Pf. Marke, silbergrün, Lessing — 40-Pf. Marke, violett, Leibniz — 50-Pf. Marke, braun, Bach — und endlich 80-Pf. Marke, dunkelbraun, Dürer. Zu den künstlerisch durch-

H. Maier, Pforzheim, Rennfeldstr. 21
Behandlung von Frauen, Nieren, Blasenleiden, Gicht, Rheuma, Nagen, Darm-, Hämorrhoidaliden, Hautjucken, Flechten, Spezialbehandlung von Gallenstein- und Lungenleiden (Tuberkulose im 3. Stadium lt. ärztl. Feststellung geheilt), Wurmliden, Platt- und Senkfuß, Krabbelzeit, sowie alle alten heilbaren Krankheiten.
Sprechzeit: Täglich von 10—1 Uhr und 3—6 Uhr. Freitag vormittag in Wilddad. Samstag auswärts.
28jährige Erfahrung. — — — Bitte aufschreiben.

Die Wirtschaftskrise und die Verantwortung des Einzelnen.

Gedanken zum Weltpartag.
Unser Volk befindet sich in einer entscheidenden Notlage. Die Geschäfte liegen darnieder, und soviel man auch von dem Silberstreifen am Horizont gesprochen hat, die Krise will und will nicht weichen.
Wir haben alle von den wirtschaftlichen und regierungsseitigen Maßnahmen gehört, die zur Behebung der Arbeitslosigkeit und zur Verbesserung des Produktionsapparates der Volkswirtschaft getroffen worden sind. Erst kürzlich haben die Regierungen des Reiches und der Länder eine gewaltige Notstandsaktion in Gestalt von Lohnstufen, Reduktion von Land- und Wassertransporten, Förderung der Siedlungstätigkeit usw. angekündigt. Zweifellos werden diese Arbeitsangelegenheiten einer großen Anzahl von Volksgenossen für die nächste Zeit wieder Brot geben, aber voll dicker Sorge fragt man sich, was geschehen soll, wenn diese Arbeiten fertiggestellt sind. Wird die wirtschaftliche Konjunktur sich bis dahin so gebessert haben, daß die private Wirtschaft die freigesetzten Arbeitskräfte wieder aufnehmen kann? Wir hoffen es, aber wir können es nicht mit Bestimmtheit sagen. Von der privaten Wirtschaft kann indes in ihrem eigenen Interesse verlangt werden, daß sie sich auf diesen Zeitpunkt rüste. Man sagt, sie arbeite vielfach zu teuer und könne daher entweder gegen die Konkurrenz des Auslandes nicht aufkommen, oder ihre Produkte nicht zu einem erschwinglichen Preis auf den Markt bringen. Bekanntlich haben sich aber Industrie und Handel in den letzten Monaten mit aller Energie an die Durchführung der sogenannten „Rationalisierung“ gemacht, d. h. sie haben verstanden, alle überflüssigen und kostspieligen Elemente aus ihrem Betriebsablauf auszuschalten und diesen grundlegend in vernünftiger, rationaler und durchdachter Weise zu verbessern. Sparansicht mit Zeit, Geld und Kräften war hier der Leitgedanke, aber gewiß keine feindliche und odenklose Sparansicht. Im Gegenteil wird man sich stets überlegen, ob nicht zuweilen eine Neu-

geordneten Entwürfen sind zeitgenössische Bildnisse, Gemälde und Skulpturen verstanden worden. Es ist also zu hoffen, daß die neuen Postwertzeichen tatsächlich ihre Mission als würdige und doch nicht übersehene Kulturpläne sowohl im In- wie im Ausland erfüllen werden. Die bekannt wurde, sind schon von der offiziellen Ausgabe, wie allerdings bereits bei neuen Umstürmen, recht erhebliche Mengenveränderungen an das Ausland anständig worden, die für Sammler bestimmt sind.

Handel und Verkehr.

Wirtschaftliche Wochenrückblick.

Börse. Die Börse stand in dieser Woche im Zeichen zunehmender Realisationen. Die Bonitätsdebatte nahm eine beträchtliche Verminderung ihrer Engagements vor. Im Ganzen folgte auch die Kurse in harter Zurückbildung. Die Kurven der letzten Zeit aus der Politik und aus den industriellen Transaktionen zeigten vollkommen. Die Entlastungsmaßnahmen beruhten auch auf Befürchtungen wegen der künftigen Entwicklung des Geldmarktes. Man rechnete mit einer weiteren Produktionssteigerung, die aber vorerst noch ausbleibe. Die vielen Verkäufe kamen hauptsächlich aus Kreisen der kleineren Bankfirmen und aus der Provinz. Die pessimistischen Einschätzungen des Reichsbankpräsidenten über die Verhältnisse am Auslandskreditmarkt und seine Forderung von Gegenmaßnahmen wirkten zur Beruhigung. Auch stand die Börse schon unter der Beeinflussung von Ultimo. Die zahlreichen Verkaufsordres übten auf allen Märkten einen furchtbaren Einfluß aus. Immerhin hielten sich die Abschwüchungen vorerst noch in engen Grenzen.

Geldmarkt. Der Geldmarkt zeigte große Flüssigkeit. Es besteht überreichliches Angebot an Tagesgeld, das in ein täglich nachlassender Bedarf gegenübersteht. Vom Ausland nach Deutschland gelangte Gelder aus Emmissionen und neue Zuteilungen fanden nur ideler Unterkunft. Auch das Angebot am Remittenzmarkt war nicht unerschöpflich. Dagegen zeigte der Markt für Monatsgeld dauernd erhebliche Nachfrage bei unverändert hohen Sätzen, namentlich im Zusammenhang mit den einseitigen Vorbereitungen zum Ultimo. Die Bedarfschätzungen für Notengeld sind noch unsicher. Die Geldsätze betragen aus Börsengeldmarkt für Tagesgeld 3—4 Prozent, für langfristiges Geld nicht unter 6 Prozent. Im internationalen Devisenverkehr war der französische Franken und der italienische Lira durchweg abgeschwächt. Der belgische Franken wurde in dieser Woche erstmals als Belga notiert. Sein Kurs war wenig verändert.

Produktenmarkt. Die Produktenmärkte waren auf weitere Steigerungen an den Uebererzeugnissen fest. Jetzt waren die Märkte durch die strekenden Frachtsätze beeinflusst. Das auf den Markt kommende Material blieb noch wie vor gering und fand zu erhöhten Preisen gute Aufnahme. Auf den Getreidemärkten war die Zufuhr klein. Fränkischer Landweizen war stark gefragt und im Preise befestigt. An der Stuttgarter Landesproduktionsbörse blieben Getreide und Erbsen mit 7 1/2 bzw. 4 Mark pro Doppelzentner unverändert. An der Berliner Landesproduktionsbörse notierten Weizen 277 (+4), Roggen 238 (-2), Wintergerste 26 (+7), Sommergerste 270 (una), Hafer 269 (+5) Mark je pro Tonne und Mehl 30 1/2 (+4) Mark je Doppelzentner.

Warenmarkt. Die Wirtschaftslage zeigt eine anhaltende Besserung. Wie der Reichsbankpräsident in seinem Jahresbericht des Reichstages mitteilte, ist auch für den Winter mit einer steigenden Befreiung der Arbeitsmärkte zu rechnen, wenn nicht außerordentliche Witterungsverhältnisse vermehrte Demurragen bereiten. Die deutsche Außenhandelsbilanz für September zeigte im reinen Warenverkehr einen Ausfall von 11 Millionen Mark, insgesamt dagegen eine Passivität von 91 Millionen. Diese hohe Passivität erklärt sich aus der um 55 Millionen erhöhten Goldzufuhr aus dem Ausland gegenüber dem Vormonat. Im Ganzen ist das Bild der Handelsbilanz aber doch günstig, da sowohl die Hochkonjunktur als die Fertigerwarenexporte gestiegen sind. Die Preisverhältnisse auf den Warenmärkten blieben die gleichen wie in der Vorwoche. Für Aufstiege eine Erhöhung der Preise in Aussicht.

Viehmarkt. Die Schlachttiermärkte hatten einen stilleren Charakter. Pedagogt sind vor allem die Kälbermärkte. Bei ruhigem Geschäft blieben die Preise unverändert.

Holzmarkt. Auf den Holzmärkten ist nur neue Ware im Preis leicht befestigt. Ueber die vielen alten Lagerbestände wurden wenig Umschläge getätigt. Der Holzmarkt ist noch hart und den schwierigen Abnahmeverhältnissen.
Im Central-Theater in Pforzheim gelangt das große deutsche Himmelswerk „Die Nibelungen“ nochmals, allerdings nur wenige Tage, zur Aufführung. Der erste Teil, der am Donnerstag bis einschließlich Montag auf dem Spielplan steht, behandelt die Geschichte Siegfrieds des Drachentöterers bis zu seinem Tode. „Dem deutschen Volke zu eigen“, lautet die Widmung die Frey Sang, der geniale Regisseur, seinem Werke mit auf den Weg gegeben hat, das auch heute noch, nach zwei Jahren, an den größten der Welt zählt.

Wahst wollen an diesem Tage die Sparkassen den einzelnen Bürgern, den Produzenten und Verbrauchern zu wirtschaftlicher Verantwortung mahnen. Sie wollen den Spargedanken nicht zu eng fassen. Ebenso wichtig wie das Zurücklegen von Geld ist das Vermehren von Ausgaben, das Erhalten aller Verbrauchsgegenstände, Arbeitsmittel, Kleidungsstücke — und der Gesundheit! Aber der Weltpartag soll andererseits nicht nur ein Tag der guten Vorsätze sein. Wichtiger als der Gedanke der Entschluß, und so soll denn jeder, der ein Sparwort hat, am Weltpartag eine möglichst hohe Summe aus diesem Entschluß, wer aber noch keines hat, der soll sich eines einzelnen lassen.
Um etwaigen Zweifeln zu begegnen, wollen wir noch hier auf die Fragen eingehen: „Wo sollen wir sparen?“ und „Wozu sollen wir sparen?“ Das „Wo“ ist leicht gesagt. Selbst Menschen, die in bescheiden materiellen Verhältnissen leben, können mehr erübrigen, als sie auf den ersten Blick glauben. Es handelt sich beim Sparen meist nicht so sehr um Entschlossenheit, als darum, seinen Verstand und seinen Willen anzuwenden. Und wozu man sparen soll? Man die vorerwähnten den volkswirtschaftlichen Gründe nicht genügen, der denke an sein Alter, an seine Kinder, an seine Zukunft. Jeder hat, selbst wenn er an Altersverehrung und Not nicht denken zu müssen glaubt, doch wenigstens einen Heilungswunsch, den er sich vorläufig nicht erfüllen kann, den Grund eines Buches, eines Photographenapparates oder eines Motorrades. Warum denn immer sagen: Das kann ich mir doch nicht leisten! oder: Später werde ich dazu vielleicht in der Lage sein, vorläufig ist nicht daran zu denken. Immer soll man daran denken, seine letzten Tage und sich an ihre Durchführung machen, nicht im Trent des Alltagslebens klumpenartig dahingehen. Nur der Tüchtige hat etwas von seinem Leben!
Aber die dringende Mahnung soll am Weltpartag doch die lokale Verantwortung sein. Wer heute, wo seine alte Brot sind, ein Einkommen hat, sollte stets daran denken, die Verantwortung ein Verbrechen gegenüber den Erwerbslosen zu sein. Deine Sparvermögen geben ihnen Arbeit! Darum spare — und nicht nur am Weltpartag!



Beamte Angestellte Arbeiter Landwirte

Sie alle müssen sparen, da die allgemeine wirtschaftliche Lage jeden Einzelnen dazu zwingt. Um dieser Situation Rechnung zu tragen, haben wir uns entschlossen, für unsere gesamte Kundschaft eine

Spar-Woche

zu veranstalten. Wir bringen während dieser Zeit vom **Freitag, 29. Oktober bis Freitag, 5. November**

eine Auswahl **Herren-, Damen- u. Kinder-Stiefel**

zu ganz erstaunlich billigen Preisen. Wir führen hier einige Beispiele an:



Alleinverkauf der „Wizard“-Einlagen

- Herren-Stiefel** Box, spitze Form, weiß gedoppelt . . . von **790** an
- Herren-Halbschuhe** spitze elegante Form, weiß gedoppelt . . . von **750** an
- Lack-Herren-Halbschuhe** weiß gedoppelt . . . von **1190** an

- Lack-Damen-Spangenschuhe** elegante Ausführung, geschweifte u. gerade Absätze, selbst durchbr., von **890** an
- Damen-Zugschuhe** schwarz elegantes Modell, gute Qualität . . . **690**
- Damen-Zug- u. Spangenschuhe** elegante Modelle . . . von **930** an

Besonders machen wir auf unsere reiche Auswahl in **Kamelhaar-Damen-, Kinder- und Herren-Kragen-Schuhe** sowie **Schnallenstiefel** aufmerksam.

Schuh-Verkauf Schlossberg G. m. b. H.

Pforzheim Schlossberg 11 Pforzheim

Globus
Plüte
sind die Besten!
Unübertroffen
in
Formen Qualität
u. billigen Preis

Verkaufshäuser in Pforzheim:
Eduard Klein am Markt | **Spezial-Haus Globus** Westliche 42

NW&K WOLLGARNE
Sportwollen

Nordstern - Fuldauer - Schnecken - Blaustern - färbend in Güte und Farbe überall erhältlich. Auf Wunsch Bezugsquellen-Nachweis durch Sternwoll-Spinnerei Bahretfeld G. m. b. H., Aitona - Bahretfeld

Suchen Sie Reste?

Für warme Hauskleider und Schürzen,
ferner
Hemden-Flanell, weiss und farbig,
sind eingetroffen, wie auch Coupons, bei
Stoffehaus L. und E. Müller, Pforzheim.
Verkauf nur Blumenstraße 28
im Hause Metzgerei Zügel.

Birkenfeld.
Radio-Apparat
3 Röhren, Original Telefunker
inkl. Kompl. Zubehör und
eigenen Radioschrank mit Rol-
ladenverschluss äußerst billig
zu verkaufen.
Erwin Fix,
Göthestr. 4.

Werkstätte feiner Naturbindekunst
Höfen-Enz Inh. Karl Bacher Fernruf Nr. 6
Trauer-Kränze
in apartester Ausführung, speziell für Gedenk- und Todestage, sowie
Waldstränse und Körbechen, jegliches in haltbarster Verarbeitung.
Bestellungen werden schnellstens zugebracht,
Verpackung und Versand nach auswärts.
Zuferate heben den Umsatz!

Fuß-Matten

bekannt große Auswahl und billig.
Kapeten Karl Schönsches, Linoleum
Reuchlinshulpl. 9. Pforzheim. Fernruf Nr. 3409.

Pforzheim. Pforzheim.

C. BERNER

Ecke Metzger- und Blumenstraße

Das Spezial-Geschäft in
Damen-, Mädchen- u. Kinder-Bekleidung
bietet größte Vorteile:

Qualitäts-Waren * Aufmerksame Bedienung * Reiche Auswahl

Velour-Mantel 2850 <small>Reine Wolle, selbst mit Pelz. 45.-, 54.50.</small>	Kostüme 3950 <small>reinschöner Stoff auf Seite. 25.-, 58.-</small>	Ottoman-Mantel 3950 <small>beste Qualität, moderne Formen. 68.-, 55.-</small>
Seiden- u. Samt- Kleider 1875 <small>Seiden- u. Samt, nach Tafel, neue Farben. 35.-, 21.50.</small>	Kinder-Mantel u. Kleider <small>in denkbar größter Auswahl!</small>	Wollkleider 25.- <small>mit woll. Casimé, moderne Farben, höchste Qualität. 38.-, 29.50.</small>

Neu eingetroffen!

Gesellschafts- u. Tanzkleider | **Modell-Mantel u. Kleider**
in ganz neuen Seidenstoffen und Modifarben | in allen neuen Stoffarten und Farben beste Modellschöpfungen

Bitte um Besichtigung meiner Katalogen sowie Verkaufsräume ohne Kaufzwang.

Velour-Mantel
Reine Wolle, Sibirische Krone, 14 auf Tamah-Seide
45.-

Elegant. Mantel
In Ottoman, neue Farben, ganz auf reiner Seide
58.-

Einzug v. Forderungen
jeder Art
durch
Zulassungsgesellschaft Wolfinger,
Neuenbürg.

Harmoniums
in jeder Ausführung und Preislage.
Spielapparat Liebmanns, für Harmoniums zum Auflegen und eingebaut. Jeder Mann kann sofort - ohne Notenkenntnisse - überaus schön Harmonium spielen. Unvergleichliche Vorführung im Musikhaus Richard Curtz, Pforzheim, Leopoldstraße 17 (Neuhofen Kirchhof - Rohrbach).

Hypothekengelder
von Mark 2000 an in jeder Höhe vermittelt
E. Waldner, Pforzheim,
Leopoldstr. 18 (Leopoldshaus) perf. Sprechst. 8-10 Uhr vormittags. Telefon 1796.